



Am **Musikwissenschaftlichen Seminar** der Universität Heidelberg sind im Rahmen der zweiten Förderperiode des DFG-Projektes *Digitales Liszt-Quellen- und Werkverzeichnis (LisztQWV)*, das in Kooperation mit den Arbeitsstellen in Dresden (Sächsischen Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, SLUB) und Weimar (Goethe-Schiller-Archiv, GSA) durchgeführt wird, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **frühestens ab 1. Juni 2025**, für die Dauer von drei Jahren folgende Stellen (Vollzeit) zu besetzen:

2 Stellen als Akademische*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

Das Projekt erarbeitet als Langfristvorhaben ein digitales Liszt-Portal, das die Werke des Komponisten Franz Liszt (1811–1886) und ihre Fassungen sichtbar und erforschbar werden lässt sowie ihre häufig komplexen Relationen visualisiert.

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche, redaktionelle und organisatorische Mitarbeit an einem innovativen digitalen Verzeichnis-Projekt über einen maximalen DFG-Förderzeitraum bis 2034 (3 + 3 + 3 Jahre)
- Internationale Reise- und Forschungstätigkeit zur Quellenerschließung und -autopsie
- Koordinative und administrative Aufgaben, darunter Antrags- und Berichtswesen
- Mitarbeit bei Publikationen, Tagungen und medial-kulturellen Aktivitäten im Umfeld des Projektes

Ihr Profil:

- Dissertation im Fach Musikwissenschaft
- Erfahrung in der Arbeit mit musikwissenschaftlichen Quellen der Moderne
- Interesse für digitale Tools und ihre Entwicklungen
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wir bieten:

- Kollegiales, interdisziplinäres, internationales und diversitätsfreundliches Arbeitsumfeld in einem Projektteam
- Auf Bedürfnisse angepasste Weiterbildungsangebote
- Auf Bedürfnisse angepasste Maßnahmen zur Förderung von Diversität sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Bezuschusstes Deutschlandticket

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **30. April 2025** in einer PDF-Datei per E-Mail an die Projektleiterin Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt (wiesenfeldt@zegk.uni-heidelberg.de) senden, die Ihnen auch bei Rückfragen zur Verfügung steht. Weitere Informationen zum Projekt unter: www.liszt-portal.de.

Die Universität Heidelberg steht für Chancengleichheit und Diversität. Wir bitten qualifizierte Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Informationen zu Stellenausschreibungen und zum Datenschutz finden Sie unter www.uni-heidelberg.de/stellenmarkt.